



Presse-Information
24. Januar 2014

Francesco „Franz“ Friedrich voll elektrisiert zur Europameisterschaft.

2er-Bob Weltmeister vom BMW i3 begeistert: „Die Geschwindigkeit und die Agilität haben mich überrascht.“

Königssee. Beim finalen Rennwochenende am bayerischen Königssee werden die Europameister 2014 sowie die Weltcup-Gesamtsieger des Winters 2013/2014 im Bobsport ermittelt. Gleichzeitig bilden die Wettkämpfe auf der ältesten Kunsteisbahn der Welt die Generalprobe für den anstehenden Saisonhöhepunkt im russischen Sotschi. Zum Auftakt haben die deutschen 2er-Bob Weltmeister Francesco Friedrich und Anschieber Jannis Bäcker den trainingsfreien Freitag genutzt, um sich für die automobiler Zukunft zu begeistern. Rund um das Gelände des Bob- und Schlittenverbands für Deutschland (BSD) testeten die Kufen-Cracks den neuen vollelektrischen BMW i3.

Der BMW i3, der seit 16. November 2013 im Handel erhältlich ist, ist das erste nachhaltig und in Serie gefertigte Elektroautomobil der BMW Group und ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg in die Mobilität der Zukunft. „BMW leistet einen wichtigen Beitrag bei der aerodynamischen Optimierung unserer Bobs. Wir kennen daher die eindrucksvollen Ergebnisse der BMW Ingenieurskünste aus dem Eiskanal nur zu gut“, sagte Friedrich. „Trotzdem hat mich der BMW i3 überrascht. Kaum zu glauben, dass ein Elektromotor diese Agilität und Dynamik leisten kann. Jannis und ich sind als Bobsportler ja nicht gerade Leichtgewichte, aber der Weg hinauf zum Starthaus war im BMW i3 ein müheloses Vergnügen.“

Die Technologiepartnerschaft zwischen BMW und dem BSD ist ein Erfolgsmodell. Die Optimierung von Aerodynamik und Effizienz sorgt auch im Bobsport für optimale Startbedingungen. BMW ist bereits seit 2010 Premium- und Technologiepartner des BSD und hat vor der aktuellen Saison mit seinem Aerodynamik-Team hunderte Stunden in die Entwicklung der Sportgeräte investiert, um die eindrucksvolle Erfolgsbilanz der deutschen Bob-, Rodel- und Skeletonsportler auch in Sotschi auszubauen.

„Wir fahren zuversichtlich nach Russland und wollen uns an diesem Wochenende am Königssee noch einmal Selbstvertrauen holen“, sagte Becker. „Vorher noch den BMW i3 testen zu dürfen, war eine schöne und faszinierende Abwechslung. Dieses Elektrofahrzeug ist definitiv etwas Besonderes. Man sieht ihm das sofort an. Und ich



24. Januar 2014

Francesco „Franz“ Friedrich voll elektrisiert zur Europameisterschaft.

2

kann jedem nur empfehlen, selbst einmal damit zu fahren, wenn sich die Chance ergibt. Der BMW i3 ist flott unterwegs, macht richtig Spaß – und schont noch dazu die Umwelt. Als Wintersportler ist uns das besonders wichtig.“

Hinweis an die Redaktionen:

Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Group Sportaktivitäten finden Sie unter:

www.press.bmwgroup-sport.com

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89 382 51584

Mobil: +49 151 174 177 25

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup-sport.com

Die BMW Group.

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>